

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Holthusen

Sitzungstermin:	Dienstag, 21.01.2003
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Holthusen, im Sitzungsraum Gemeindehaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Christel Deichmann

Gemeindevertreter

Frau Kerstin Andragk

Herr Harald Groth

Herr Günther Jessel

Frau Heike Mehlhorn

Frau Bärbel Petznick

Herr Hans-Jürgen Porath

Entschuldigt fehlen:

Herr Kurt Hahn

Herr Dieter Krafft

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift 17.12. 2002
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 4 Informationen der Bürgermeisterin
- 5 Entwurf der 4. Änderung des B - Planes Nr. 6 "Wohngebiet am Riedgraben" der Gemeinde Pampow
Hier: Information über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Nachbargemeinden
Vorlage: 2002/HOL/103
- 6 Ausschreibung des 1. BA der Baumaßnahme Steinweg
Vorlage: 2003/HOL/104
- 7 Neubau der Ortsumfahrung Pampow
Vorlage: 2003/HOL/105
- 8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung , begrüßt die Anwesenden und stellt mit 6 von 9 Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um zwei Tagesordnungspunkte erweitert. TOP 7 Neubau der Ortsumfahrung/ Vorlage 2003/HOL/105 und TOP 8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen. Die Tagesordnung wird, wie in diesem Protokoll angeführt, bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift 17.12. 2002**

Die Sitzungsniederschrift vom 17.12.2003 wird bestätigt.

5 – Ja – Stimmen
1 - Enthaltung

zu 3 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

- Das Problem Bahnhofsstraße Holthusen wird wiederholt angesprochen. Fahrzeuge vom Rettungsdienst verfahren sich oft und verlieren dadurch wertvolle Zeit. Das Amt muß dieses Problem nochmals aufnehmen und einen Lösungsweg vorschlagen. Vorschlag der Gemeindevertretung:
- Rettungsdienste anschreiben und auf die Situation Bahnhofsstraße hinweisen. Dieses sollte jährlich wiederholt werden. Eine bessere Ausschilderung könnte die Situation eventuell auch verbessern. Das Amt wird gebeten, bis zur nächsten Gemeindevertreter Sitzung Lösungsvorschläge zu unterbreiten .

zu 4 **Informationen der Bürgermeisterin**

- Aktueller Stand der Einwohnerzahlen Gemeinde Holthusen 922 Einwohner
- Haushaltssatzung wurde beim Landkreis angezeigt und kann veröffentlicht werden.
- Am Abzweig Warsower Straße wurden zwei Einfamilienhäuser gebaut. Einwohner möchten Wegebefestigung und Straßenbeleuchtung. Das Bauamt sollte feststellen wo die Versorgungsleitungen liegen. Herr D. Krafft sollte eine Einschätzung geben zu den Kosten Straßenbeleuchtung.
- Am 10.Januar hat eine Beratung zur Abwasserentsorgung Lehmkuhlen und Buchholz mit dem Zweckverband „Schweriner Umland“ stattgefunden. Stand der Planung:
Am 2. Mai 2003 Baubeginn, Fertigstellung ist für November 2003 geplant. Ortsteil Lehmkuhlen wurden 3 Varianten geprüft. Gehweg wird aufgenommen und dann Leitung verlegt. Ab beidseitiger Bebauung wird die Kreisstraße aufgebrochen und Leitung verlegt. Mit einer einseitigen Straßensperrung muß gerechnet werden.

Der Baubetrieb übergibt jedem Eigentümer ein Bauanschlußblatt.

Mit dem Zweckverband wurde vereinbart , ein Informationsblatt über die Zusammensetzung der Kosten an die betroffenen Haushalte zu verteilen.

- Anschlußbescheide vom Zweckverband werden Anfang des Jahres 2004 an die Eigentümer verschickt .

- Am 31.01.2003 - Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
> mit Neuwahl der Wehrleitung <

zu 5

Entwurf der 4. Änderung des B - Planes Nr. 6 "Wohngebiet am Riedgraben" der Gemeinde Pampow

Hier: Information über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Nachbargemeinden

Vorlage: 2002/HOL/103

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Pampow hat die Änderung des o.g. B – Planes beschlossen , es geht darum den Standort des Sozialgebäudes am Sportplatz zu verändern. Die Auslegung des Entwurfes der Satzung erfolgt im Zeitraum vom 06. 01.2003 bis 06.02. 2003 im Amt Stralendorf. Satzung und Begründung liegen 1- fach vor und werden vom Bürgermeister zur Gemeindevertretersitzung vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der 4. Änderung des B – Planes Nr. 6 „Wohngebiet am Riedgraben“ der Gemeinde Pampow zu.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

zu 6

Ausschreibung des 1. BA der Baumaßnahme Steinweg

Vorlage: 2003/HOL/104

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Baumaßnahme Steinweg in Höhe von ca. 1.300.000,00 € soll nach Eingang des Fördermittelbescheides des Landesförderinstitutes in 2 Baulose aufgeteilt ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung ist erforderlich, um keine Zeitverzögerung in Bezug auf die Anbindung des Steinweges an die Ortsumgehung Pampow zu erhalten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt entsprechend der Sach- und Rechtslage die Ausschreibung des Steinweges bei Bestätigung der Fördermittel.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

Neubau der Ortsumfahrung Pampow

Vorlage: 2003/HOL/105

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

In der Zeit vom 06.01. bis 05.02.2003 erfolgt die Auslegung für das Planfeststellungsverfahren für o.g. Vorhaben .In den Unterlagen ist der Abzweig Steinweg in Richtung Gewerbegebiet Holthusen enthalten . Das Vorhaben Steinweg wird in Regie der Gemeinde Holthusen realisiert. Da aber der Anbindepunkt an die Ortsumgehung Pampow auf dem Territorium der Gemeinde Pampow liegt, erhält der Erläuterungsbericht des Planfeststellungsverfahrens folgende Formulierung:

“ Aus Richtung Holthusen befindet sich zur Zeit eine Gemeindestraße (Steinweg) in Planung, welche planmäßig im Bereich des neuen Knotenpunktes an die vorhandene Bundesstraße B 321 anbindet. Die Realisierung der Maßnahme soll voraussichtlich noch im laufenden Jahr beginnen. Aus diesem Grund wird der geplante Knotenpunkt B 321n/B 321 alt so ausgebildet, dass der Anschluss eines zusätzlichen Knotenastes möglich ist. Insgesamt geht die Planung dabei von einer untergeordneten Verkehrsbedeutung der Straße aus. Für den Fall, dass dieser Weg infolge gemeindlicher Absichten an Bedeutung gewinnt und mit erhöhten Verkehrsanforderungen zu rechnen ist , wird der Vorhabensträger bei Kostenbeteiligung der Gemeinde Pampow die Wegeanbindung entsprechend überprüfen und leistungsfähiger gestalten. Die diesbezügliche Erklärung der Gemeinde wird im Anhörungsverfahren erwartet.”

Die Gemeinde Pampow wird die im Anhörungsverfahren geforderte Erklärung nur abgeben wenn die Gemeinde Holthusen sich bereit erklärt die Gemeinde Pampow von diesen Kosten freizustellen.

Beschlussvorschlag:

Wie in der Sach – und Rechtslage dargestellt übernimmt die Gemeinde Holthusen den eventuellen Kostenanteil der Gemeinde Pampow bei einer eventuellen Erweiterung des Abzweiges B 321 (neu) - Steinweg wenn das Verkehrsaufkommen aus und in Richtung Holthusen die Ursache bildet.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

Der Gemeindevertretung liegt der Bauantrag von Herrn Rolf Boeseke vor.
Die Gemeindevertretung stimmt zu. Die Zustimmung wird mit der Forderung verbunden,
dass auf dem Grundstück 2 Parkplätze ausgewiesen werden.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer